

Albanien – Ein Land mit bewegter Vergangenheit und ungewisser Zukunft

(Bildungsurlaub: Gesellschaftspolitische Bildung)



Albanien ist für viele immer noch ein relativ unbekanntes Land, auch deshalb, weil es kaum öffentliche Aufmerksamkeit genießt. Dies war schon vor seiner Unabhängigkeit im Jahre 1912 der Fall und hat sich bis heute nur wenig geändert. Was also ist Albanien für ein Land?

Ein Land mit bewegter Geschichte – und großer Gastfreundschaft

Es ist ein Land, das 500 lange Jahre zum Osmanischen Reich gehörte und seit 2009 die Mitgliedschaft in der Europäischen Union anstrebt - bisher allerdings vergeblich.

Es war das einzige von deutschen Truppen besetzte Land, in dem am Ende des 2. Weltkriegs mehr Juden lebten als zu Beginn, weil das seit alters her geltende Gebot der Gastfreundschaft alle Albaner*innen, Muslime wie Christen, dazu verpflichtet, jeden Fremden, jeden Gast und jeden Schutzsuchenden aufzunehmen und ihm Obhut zu gewähren. So wurde Albanien zum Zufluchtsort für Tausende von Juden.

Es ist ein Land, das nach dem 2. Weltkrieg unter der Willkür seines paranoiden Diktators Enver Hoxha litt, sich unter seiner Knute fast ein halbes Jahrhundert von der Welt abschottete und nach dem

Zusammenbruch des Regimes zu den ärmsten Ländern der Welt gezählt wurde.

Seminarnummer: 8100

Termin: 07.-13.04.2024 (7 Tage)

Ort: Tirana / Albanien

Zielgruppe: Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 16 Personen

Seminarleitung: N.N.

Leistungen:

- 6 Übernachtungen im DZ bzw. EZ, Frühstück, 1 Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- Fahrtkosten vor Ort

Preis: pro Person im DZ 550,-€ (davon Anzahlung 110,- €), EZ-Zuschlag 138,-€

Nicht im Preis enthalten: An- und Abreise, Mittag und Abendessen

Aktuelle Herausforderungen

Auch wenn die Armut im Land in den vergangenen beiden Jahrzehnten deutlich gesunken ist, ist die Kluft zwischen Arm und Reich weitergewachsen, weil ein Zehntel der Albaner*innen kein Ein- und kein Auskommen hat, während gleichzeitig die „Rich Kids of Tirana“ mit ihrem Reichtum und dem ihrer Eltern protzen, ohne dass jemand danach fragt, woher dieser Reichtum stammt.

Es ist ein Land der religiösen Toleranz, in dem zunächst die Christen die Mehrheit stellten und spätere unter osmanischem Einfluss die Muslime, ohne dass es je zu religiösen Spannungen gekommen wäre.

Es ist ein Land, in dem die Menschen die Berge und Randgebiete verlassen, um ein besseres Leben in Tirana zu suchen, jene Stadt die einst als „Stadt der

Minarette und der Klugheit“ bezeichnet wurde, dann als „Stadt der Farben“ und heute als „Stadt der Türme“ gilt, weil in ihrem Zentrum die Zahl der Wolkenkratzer ebenso schnell wächst, wie die Zahl der Stadtbewohner.

Es ist ein Land, das gerade von Tourist*innen entdeckt, aber von seinen Einwohner*innen, vor allem von den Jungen, verlassen wird, weil sie für sich keine Perspektive sehen. 50% der Albaner*innen zwischen 16 und 29 Jahren tragen sich mit dem Gedanken auszuwandern.

Das alles und noch viel mehr ist Albanien. Um das Land aber wirklich zu begreifen, muss man es mit eigenen Augen sehen und mit möglichst vielen Albanerinnen und Albanern reden. Das wollen wir tun.

Bildungsurlaub, -freistellung, -zeit

Für folgende Bundesländer liegt die Anerkennung vor oder kann beantragt werden: BaWü, BER, BRA, HH, HES, MV, NDS, RLP, SL, SH, TH und SUrIV§9 für Beamt*innen.

Bitte beachten Sie, dass die Antragsfristen bis 4 Monate vor Seminarbeginn liegen. Bei Nichtanerkennung durch das Bundesland oder den Arbeitgeber fallen bis 30 Tage vor Beginn keine Stornogebühren an.

Erfahrungen direkt vor Ort

Die Themen dieser Bildungsreise besprechen wir nicht nur im Seminarraum des Hotels, sondern auch während unserer Erkundungen in Tirana und bei den Begegnungen mit unseren Diskussionspartner*innen: Vertreter*innen von Institutionen und Organisationen, politisch Verantwortlichen und Betroffenen. Unseren Mittagsimbiss werden wir in der Regel in der Stadt einnehmen. Historisch-politische Führungen durch die Stadt sind meist Bestandteil unserer Seminare. Thematische Einführungsvorträge, gemeinsame Reflexionen und abschließende Gespräche runden das Seminarprogramm ab.

Da jede unserer Bildungsreisen individuell konzipiert wird und Termine mit möglichen Gesprächspartner*innen manchmal erst kurzfristig vereinbart werden können, ist ein detaillierter Programmablauf noch nicht möglich.

Das erwartet Sie:

- Vielfältige Informationen zur Geschichte und Kultur Albaniens
- Einblick in die aktuelle politische und wirtschaftliche Situation Albaniens
- Informationen zur Stadtentwicklung Tiranas und zu den EU-Beitrittsverhandlungen
- Interessante Begegnungen mit staatlichen Repräsentant*innen und gesellschaftlichen Akteur*innen
- Tagesreise nach Durres mit Besichtigung des Hafens

Änderungen im weiteren Planungsverlauf sind vorbehalten. Einen genaueren Programmablauf erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Seminarbeginn und Anreise

Das Programm beginnt am Sonntag, den 07.04.2024 gegen 18:00 Uhr, und endet am Samstag, den 13.04.2024 nach dem gemeinsamen Frühstück.

Die Anreise zum Tagungshotel erfolgt individuell **am Sonntag, 07.04.24, bis 17:30 Uhr.**

Beim Einchecken im Hotel kann die Vorlage eines Ausweises oder Reisepasses notwendig sein.

Übernachtung (voraussichtlich)

Unser Hotel ist das

La Bohème Hotel

Rr. Abdyl Frashëri 5, vesa center, floor 10

Tirana, Albania 1000

Tel.: +355 69 406 9318

Mail: info@labohemetirana.com

Web: <https://www.labohemetirana.com/>

Das Hotel liegt zentral im berühmten Blloku-Viertel, im 10. Stock des Vesa-Zentrums über den Dächern Tirana mit Terasse.

Verpflegung

Das Frühstück nehmen wir in unserem Tagungshotel ein. Für Mittag- und Abendessen sind im Programmablauf Zeiten für Restaurantbesuche oder den Einkauf von Lebensmitteln zur Selbstverpflegung vorgesehen. Unsere Seminarleitungen geben Ihnen gerne Tipps dazu.

Vor Ort / Mobilität

Alle Seminarziele können zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Fahrtkosten vor Ort sind im Seminarpreis enthalten. Barrierefreiheit ist nicht an allen Programmorten gegeben.

Sprache

Sollten Programmpunkte nicht in deutscher Sprache erfolgen, gibt es eine Übersetzung durch eine Dolmetscherin.

Sicherheit und Gesundheit

Für dieses Seminar ist eine Insolvenzversicherung abgeschlossen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie einer Reisekrankenversicherung (mit Rücktransport) und einer Reiseschadhaftpflichtversicherung.

Weitere Reise-, Sicherheits- und Gesundheitsinformationen finden Sie auf den Seiten des Auswärtigen Amtes: https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/albanien-node/albaniensicherheit/216248#content_4

Einreisebestimmungen

Deutsche Staatsangehörige benötigen für einen touristischen Aufenthalt von bis zu 90 Tagen kein Visum. Die Einreise ist für deutsche Staatsangehörige mit folgenden Dokumenten möglich: Reisepass, vorläufiger Reisepass, Personalausweis. Reisedokumente müssen im Zeitpunkt der Einreise noch mindestens drei Monate gültig sein. Die Anforderungen einzelner Fluggesellschaften an die von ihren Passagieren mitzuführenden Dokumente weichen zum Teil von den staatlichen Regelungen ab.

Weitere Informationen

wie ein detailliertes Programm, Kontaktinformationen vor Ort, ggf. Tipps für die Packliste etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Veranstalterin

Arbeit und Leben gGmbH
Gesellschaft für Beratung und Bildung
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz
Tel: 06131/1408618
EMail: info-rhn@arbeit-und-leben.de
Internet: www.arbeit-und-leben.de

Stand: 28.09.2023, Änderungen vorbehalten.